

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Andreas Brauns, Theologe in Hildesheim

Dienstag, 14. Juni 2022

---

Gott? Wenn es ihn gibt, dann muss er weit weg sein... Ganz anders sieht das der spirituelle Lehrer Pierre Stutz. Er glaubt: Gott ist ganz nah. Er möchte im Menschen wohnen. Doch Gott ist für manche Menschen vor allem ein Machtfaktor, der instrumentalisiert wird. In seinem Buch „Suchend bleibe ich ein Leben lang“ schreibt Pierre Stutz:

*Dein Name wird missbraucht,  
um die eigene Macht zu erhalten  
um Menschen zu unterdrücken,  
um Diskriminierung zu fördern.  
Du entziehst Dich allen Religionen,  
die Dich krampfhaft besitzen wollen,  
wesentlich und unkontrollierbar  
bewohnst Du die Tiefe allen Seins.*

Diesen Gott sucht der spirituelle Lehrer, zusammen mit vielen anderen Menschen verschiedener Religionen und Traditionen. Er sucht nicht den kleinen Gott, von dem so viele Religionen und Menschen sich ein Bild machen, er sucht den Gott, der größer ist. Der seine Geschöpfe, die ihn suchen, längst gefunden hat. Der sie liebt, aber verloren ist, wenn seine Liebe nicht erwidert wird. Gott ist für Pierre Stutz das große Du, das sich allerdings nicht aufdrängt, sondern ganz auf die Liebe setzt.